



8. Österreichische Fachweiterbildung für Frühförder:innen von Kindern mit Sehbehinderung oder Blindheit

Modul 1

7. bis 10. Mai 2025

Einführung in die Frühförderung und die frühe Förderung des Sehens – Sensibilisierung für Sehbehinderung – Augenheilkunde I

Einführung und Kennenlernen (4 UEH) Katharina Feichtner-Bramböck, Martina Gruber und Kristina Thurner	Mittwoch, 7. Mai von 13.30 bis 17.00 Uhr
Sensibilisierung für Sehbehinderung mit Selbsterfahrung* (4 UEH) Martina Gruber und Kristina Thurner	Donnerstag, 8. Mai von 08.30 bis 12.00 Uhr
Einführung in die frühe Förderung des Sehens* (5 UEH) Kristina Thurner	Donnerstag, 8. Mai von 13.00 bis 17.15 Uhr
Einführung in die Augenheilkunde I* (9 UEH) Dr. Bettina von Livonius	Freitag, 9. Mai von 8.30 bis 17.15 Uhr
Einführung in die Augenheilkunde I* (7 UEH) Dr. Bettina von Livonius	Samstag, 10. Mai von 8.30 bis 15.30 Uhr

Kursort:	Videbis Schlosshoferstraße 6 in 1210 Wien
Preis für dieses Modul:	493 Euro Buchung einzelner Kurstage möglich
Mit * markierte Seminare	Sind von externen Seminarteilnehmer:innen, wie zum Beispiel Elementarpädagog:innen oder anderem Fachpublikum buchbar
Stornobedingungen:	Bis 3 Wochen vor Kursbeginn fällt keine Stornogebühr an, danach werden 25% der Kursgebühr in Rechnung gestellt, falls keine Ersatzperson bekannt gegeben werden kann.

Schriftliche Anmeldung mittels Anmeldeformular an: Mag. FH Katrin Abfalterer, MSc.
FWB.fruehfoerderung@gmail.com

Kurzinformationen zu den Referent:innen und Inhalten zum Modul 1 der 8. österreichischen Fachweiterbildung

Katharina Feichtner-Bramböck, MSc.

Frühförderin des Blinden- und Sehbehindertenverbandes Tirol



Berufliche Erfahrung

Ergotherapeutin

Seit 2011 in der Frühförderung des Blinden- und Sehbehindertenverbandes Tirol tätig;

2011 - 2015 Fachweiterbildung zur Frühförderin für Kinder mit Blindheit und Sehbehinderung

Abschlussarbeit: Freedom of movement – Die Rolle von intermodaler Sinnesintegration, dem wahrnehmenden Stock, Echolokalisation und sensibilisierten Bezugspersonen in den ersten Lebensjahren eines Kindes mit Blindheit

2017 – 2020 Masterstudium: Qualitäts- und Prozessmanagement im Gesundheitswesen

Seit Oktober 2024 Leiterin der Frühförderstelle des Blinden- und Sehbehindertenverbandes Tirol

Spezifische Referententätigkeit

- August 2016 „Perspektiven im Dialog“ Vortragstätigkeit beim 36. Kongress für Blinden- und Sehbehindertenpädagogik des Verbands für Blinden- und Sehbehindertenpädagogik in Graz
- Oktober 2017 Vortragstätigkeit im Rahmen der Fachweiterbildung zur Frühförderin für Kinder mit Blindheit und Sehbehinderung, Wien
- Seit 2020 Lehrgangleitung der Fachweiterbildung für FrühförderInnen von Kindern mit Sehbehinderung oder Blindheit

Seminarinhalte

Begrüßung, organisatorische Informationen, Kennenlernen der Gruppe

Kristina Thurner



Berufliche Erfahrung:

Seit 2017: Frühförderin für Kinder mit Sehbehinderung oder Blindheit

Odilien-Institut Graz

Teilnehmerin der 6. FWB: Thema der Abschlussarbeit: *„Das hochgradig sehbehinderte Kind im Alter von 0 – 3 Jahren am Beispiel eines Kindes mit Aniridie“*

Seit 2024: Unterstützung in der fachlichen Organisation der Fachweiterbildung für Frühförder:innen von Kindern mit Sehbehinderung oder Blindheit

Seit 2024: Vortragstätigkeit im Zuge der Fachweiterbildung für Frühförder:innen von Kindern mit Sehbehinderung oder Blindheit

Low Vision Trainerin (in Ausbildung): iVA Wien / Abschluss April 2025

2012 – 2017: Sonderkindergartenpädagogin im mobilen Dienst sowie im heilpädagogischen Kindergarten (Bezirk Weiz)

2009 – 2012: Assistenz von Schüler:innen mit Lernbehinderungen sowie Mehrfachbehinderungen an einer allgemeinen Sonderschule (Bezirk Weiz)

Seminarinhalte:

„Einführung in die frühe Förderung des Sehens“

- Erarbeitung der Grundprinzipien der Sehbehindertenpädagogik für den Bereich der Frühförderung
- Didaktische Grundlagen in der Arbeit mit sehbehinderten Kindern
- Überblick über spezifische Materialien in der Frühförderung

Martina Gruber

Berufliche Erfahrung:

Frühförderin für sehbehinderte und blinde Kinder

beim Verein Contrast (seit 2008)

Weiterbildung zur Low-Vision Trainerin in der Frühförderung

bei Dr. Nico Hauck und Fritz Buser (2019)

Diverse Weiterbildungen spezifischer Fachgebiete im Bereich Sehen und Blindheit

Aktives Mitglied im „Dachverband der Frühförderinnen für Kinder mit Sehbehinderung oder Blindheit Österreichs“ Obfrau (2020-2024)

Sonderkindergartenpädagogin und allgemeine Frühförderin

Fünfstufige Tätigkeit in der allgemeinen Frühförderung im Ambulatorium Sonnenschein St. Pölten, davon zwei Jahre Leitungstätigkeit

Lehrgang für Gestaltpädagogik und heilende Seelsorge am IIGS

Pikler-Pädagogin

Singleiterausbildung für heilsames Singen

Ausbildung zur Natur- und Wildnispädagogin (2023) ergänzend dazu drei Monate Praxis im Waldkindergarten

Seminarinhalte:

„Sensibilisierung für Sehbehinderung mit Selbsterfahrung“

- Mit Simulationsbrillen verschiedene Arten von Seheinschränkungen erfahren
- Aufgabenstellungen in verschiedenen Bereichen des kindlichen Alltags bewältigen
- Umsetzungsmöglichkeiten in der Frühförderung



Dr. med. Bettina von Livonius-Freifrau von Eyb

Fachärztin für Augenheilkunde

Seit 2001 in der LMU Augenklinik der Universität München
als Ärztin tätig



Ärztliche Tätigkeit

seit September 2008	Leitung der Sektion Vergrößernde Sehhilfen / Sehbehindertenambulanz der Augenklinik der LMU München
seit Januar 2016	Landesärztin für Blinde und Sehbehinderte der Region Oberbayern, Niederbayern und Schwaben
seit 2017	Gutachtenbeauftragte der Augenklinik der LMU München
seit 2018	Klassifiziererin für den Deutschen Behindertensport (DBS)
seit April 2020	Mitleiterin des Studienzentrums der Augenklinik der LMU München
seit Februar 2024	Chef-Klassifiziererin für den Deutschen Behindertensport (DBS)
seit Juli 2024	Mitglied der Kommission „Ophthalmologische Rehabilitation“ von DOG und BVA.

Lehrtätigkeit

Seit 1/2001	Studentenunterricht in Kleingruppen, Vorlesungen oder Seminaren
Seit 9/2006	Unterricht an der Berufsfachschule für Orthoptik im Fach „Allgemeine Anatomie“
Seit 9/2008	Lehrbeauftragte der Augenklinik der LMU

Seminarinhalte

- Anatomie des Auges
- Physiologie des Sehens
- Embryologie und angeborene Augenfehlbildungen
- Augenerkrankungen
- Schielen und Amblyopie
- Nystagmus
- Augenerkrankungen (wie ROP, Optikusatrophie, Katarakt, Glaukom...) werden angesprochen
und kurz vorgestellt
- die Rolle der zerebralen Verarbeitung für die (verzögerte) visuelle Entwicklung